

# Old Egypt Love

## Lügen und Intrigen aus vergangener Zeit

Von Listle

### Kapitel 13: Trennungsschmerz

"Jono!! Konzentriere dich!! Sonst wird das nie was!!"

Schwer keuchend nickte der blondhaarige Junge, strich sich einige Strähnen aus dem Gesicht, welche jedoch sofort wieder zurückfielen. Mühsam rappelte er sich auf die Beine und erkannte nur schemenhaft die Umrisse des Magiers.

"Also noch mal! Und diesmal etwas mehr Konzentration!!"

Jono atmete ein paar Mal tief durch ehe er die Augen schloss und in sich ging. Er versetzte sich in eine Art Trancezustand und versuchte so gut es ging sein KA zu suchen. Bereits nach einiger Zeit hatte er es gefunden.

//Schwarzer Rotaugendrache... erscheine!! Mein KA!!//

Nachdenklich beobachtete Mahado wie sich Jonos Schatten verlängerte und sich auch in der Form veränderte. Er wuchs zusätzlich noch in die Breite, die Arme verwandelten sich in zwei riesige Klauen, aus seinem Rücken begannen Flügel zu wachsen und plötzlich leuchteten zwei blutrote Augen aus dem schwarzen Gesicht des Schattens.

"Gut so, weiter Jono!! Gleicht hast du es geschafft!!"

//Nein... ich... ich kann nicht...//

>>Was wirst du jetzt tun??<<

Entgeistert riss Jono seine Augen auf und starrte den Magier vor sich an. Doch er sah nicht wirklich ihn sondern vielmehr Seth und Isis, zusammen in ihren Gemächern. Ein leises und verzweifertes ‚Nein‘ kam über die Lippen des Jungen ehe er sich den Kopf hielt und auf die Knie sank. Sein drachenartiger Schatten begann zu wabern und veränderte sich wieder in seine ursprüngliche Form zurück. Zitternd blieb Jono auf dem Boden kauern, wagte es nicht sich zu bewegen.

"Oh nein, Jono!! Ist alles in Ordnung?!"

Besorgt lief Mahado auf den Jungen zu, packte ihn fest an der Schulter und schüttelte ihn leicht, wollte ihn dazu bewegen ihm in die Augen zu sehen.

"Jono!! Jetzt sag doch endlich was du hast!!"

Doch der Blondschoopf schüttelte nur leicht den Kopf. Zögernd befreite er sich aus dem Griff des Magiers und murmelte: "Das war zuviel... machen wir morgen weiter... bitte..."

"Ja, ist gut... komm, ich bring dich nach drinnen!"

Vorsichtig half der Magier Jono auf die Beine, stützte ihn so gut es ging. Sanft legte er ihm einen Arm um die Schulter und führte ihn ins Innere des Palastes. Dort ging es geradewegs zu Seths Gemäcker, doch als der Jüngere bemerkte, wohin er gebracht wurde begann er sich zu wehren.

"Mahado!! Bitte bringt mich in meine Gemächer!! Ich will Seth nicht sehen!!"

Etwas verwirrt über die Bitte nickte der Priester und schlug mit dem Jungen einen anderen Weg, Richtung Sklavengang ein. In Jonos Gemächer angekommen liess er ihn aufs Bett sinken und ging vor ihm in die Knie. Nachdenklich legte er seine Hand auf die Stirn des Blondes um zu sehen, ob er Fieber hatte, doch er schien vollkommen gesund zu sein.

"Jono, wenn du mir sagst was los ist kann ich dir auch helfen!"

Doch der Junge schüttelte nur den Kopf, murmelte leise: "Es geht schon... ich brauche nur etwas Zeit zum Nachdenken, dann geht's mir besser. Bitte sag Mana das ich heute nicht mit ihr einkaufen gehen kann."

Mahado nickte leicht und erhob sich dann auch wieder. Langsam schritt er zur Tür, drehte sich jedoch noch mal um, um ein letztes Mal nachzufragen: "Ist wirklich alles in Ordnung mit dir??"

"Ja, mir geht's gut. Ehrlich!"

Stirnrunzelnd nickte der Magier ehe er die Gemächer des Sklaven verließ. Natürlich war ihm klar, dass er belogen worden war, doch er war sich sicher, dass Jono nicht darüber sprechen würde.

//Wie mir scheint hat es was mit Hohepriester Seth zu tun... vielleicht sollte ich mit ihm mal ein kurzes Gespräch führen...//

Gemächlich lief Mahado durch die Gänge, kam bereits nach kurzer Zeit bei den Gemächern des Hohepriesters an. Er dachte noch einmal kurz nach ehe er anklopfte und nach einem kurzem ‚Ja‘ auch schon eintrat.

"Wo warst du?! Ich hab schon auf dich gewartet!!", meinte Seth sauer und drehte sich um. Verwirrt stockte er als er Mahado erkannte. Ein leises Knurren kam über seine Lippen ehe er fragte: "Ja? Was kann ich für Euch tun?"

"Ich wollte Euch fragen ob Ihr wisst, was mit Jono los ist."

Überrascht hob der Blauäugige eine Augenbraue an. Mit dieser Frage hätte er nun wirklich nicht gerechnet. Wie in Zeitlupe drehte der Hohepriester sich um und meinte, vollkommen Ruhig: "Ich verstehe nicht... was soll mit Ihm sein??"

Genervt verdrehte Mahado die Augen. Langsam wurde es ihm wirklich zu dumm. Jono schwieg und Seth schwieg ebenfalls. Wenn keiner den Mund aufmachte würde nie etwas passieren.

"Verkauft mich nicht für Dumm, Seth!! Ihr wisst genau, was ich meine!! Warum will Jono Euch nicht sehen?"

Verwundert hob der Hohepriester eine Augenbraue an, drehte sich mit Schwung um und musterte den Magier nachdenklich. Schließlich meinte er: "Wie meint Ihr, er will mich nicht sehen??"

"Ganz einfach, er hat mich gebeten, dass ich ihn in seine Gemächer bringe und nicht zu Euch."

Entgeistert starrte Seth den Magier an, ehe er sich wieder umdrehte und säuerlich brummte: "Keine Ahnung was mit ihm los ist. Danke für die Nachricht, ich würde jetzt gern etwas nachdenken."

Etwas verwirrt hob Mahado eine Augenbraue an. Schon wieder einer, der nachdenken wollte. Wurde das langsam zum Traditionssport?? Seufzend drehte der Magier sich um und verließ die Gemächer. Als Seth sich sicher war, das der Priester das Zimmer verlassen hatte lief dieser vor sich hin murrend auf und ab, bis er schließlich beschloss seinen Sklaven aufzusuchen.

"Das ist doch bescheuert!! Wieso sollte Jono nicht mehr zu mir wollen?!"

Stumm saß der Blondschoopf auf seinem Bett und starrte aus dem Fenster. Einige Vögel tummelten sich und man konnte auch den Wind in den Blättern einiger Bäume hören. Ein kalter Schauer lief dem Jungen über den Rücken wenn er an die Nacht dachte, in der Akunadin ihn beinahe ins Reich der Schatten verbannt hatte. Dieses Zimmer war zwar seines, doch auch wenn Jono sich hier drin nicht wirklich wohl fühlte, so war es hier allemal besser als bei Seth.

//Wieso tust du mir das an?? Ich dachte, du liebst mich...//

Jono zuckte zusammen als die Tür mit lautem Krachen aufgestoßen wurde. Als er aufsaß entdeckte er das wütende Gesicht seines Meisters, welcher die Tür hinter sich mit einem lauten Knall wieder schloss.

"Also?? Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen?!", knurrte er leise und musterte den Jüngeren sauer. Dieser zuckte zwar erst kurz zusammen, drehte sich jedoch dann, ebenfalls sauer weg.

"Ich weiß nicht was du meinst!!"

Doch mit dem jungen Hohepriester war nicht zu spaßen. Er trat näher an das Bett, stützte sich darauf ab und beugte sich ganz nahe zu Jono. Mit bedrohlicher Stimme hauchte er: "Wieso gehst du mir aus dem Weg?? Was hab ich getan, dass du mich plötzlich verachtest??"

"Das weißt du doch selber ganz genau!!"

Überrascht hob der Blauäugige eine Augenbraue an, ehe er seinen Sklaven an der Schulter packte und unsanft aufs Bett drückte. Wütend kniete er sich über ihn und knurrte scharf: "Raus mit der Sprache!!!! Was ist los mit dir?! Was hab ich getan, dass dich so aufregt?!"

Der Blondschoopf drehte den Kopf zu Seite und biss sich fest auf die Unterlippe. Erst wollte er nichts sagen, doch aus irgendeinem Grund wollte er einfach alles loswerden, was ihn belastete. Was ihn von der Konzentration abhielt, die er brauchte um sein KA zu beschwören. Leise und sich fest auf die Unterlippe beißend presste der Blondschoopf hervor: "Wieso hast du mit der Priesterin Isis geschlafen?? Und dann auch noch vor meinen Augen?? Bin ich dir denn so egal?? Dann sag es mir gefälligst und spiel nicht mit meinen Gefühlen!!!"

Verdutzt starrte der Hohepriester Jono an.

"Und das ist alles?? Deswegen machst du so einen Aufstand??"

Ungläubig riss Jono die Augen auf. Da war nichts weiter dabei?! Deswegen machte er so einen Aufstand?! Ein leises Knurren kam über die Lippen des Jüngeren ehe er sich mit aller Macht befreite und, als er es konnte, aufsprang. Rasend vor Wut schrie er Seth an: "DA IST ALSO NICHTS WEITER DABEI, JA?! ES IST GANZ NATÜRLICH, DASS MAN MIT JEDEM HÜBSCHEN MÄCHEN INS BETT SPRINGT?! DAS STÖRT NIEMANDEN?! ZU DEINER INFORMATION, MICH STÖRT DAS!!! UND WENN DU DENKST, DASS DU DAS IMMER MACHEN KANNST, DANN WÄRE ES BESSER WENN DIE ROLLENVERTEILUNG UNTER UNS BEI HOHEPRIESTER UND SKLAVE BLEIBT!!!"

Mit offenem Mund starrte Seth den Jungen an. Leise stotterte er: "Heißt das... du..."

Jono atmete ein paar Mal schwer durch ehe er mit schwacher Stimme und Tränen in den Augen meinte: "Es ist vorbei..."

Wütend stand der Hohepriester auf, sah den Sklaven mit eiskaltem Blick an. Abweisend verschränkte er die Arme vor der Brust und knurrte: "Schön!! Wenn du das willst!! Aber sei dir dessen Bewusst, dass ich dich nicht schonen werde!! Ab jetzt bist du in meinen Augen nichts weiter als ein räudiger Köter!!"

Jono schluckte schwer, nickte dann jedoch zustimmend. Es tat ihm in der Seele weh zu sehen, wie Seth sich umdrehte und ohne einen weitem Blick oder ein Wort wieder

verschwand. Die Beine des Blonden zitterten und als die Tür erneut ins Schloss fiel brach er weinend zusammen.

"Warum ich?? Warum?? Immer verliere ich die Menschen, die ich liebe!!"

Der Junge krallte sich fest in die Decke, welche bei seinem aufspringen auf den Boden gefallen war. Mühsam rappelte er sich wieder auf die Beine, versuchte weitere Tränen zu unterdrücken während er die Decke zusammenlegte und sein Bett richtete.

//Vater hatte recht... ich bin ein Unglückskind... von den Göttern verflucht... das ist mir jetzt klar...//

Kochend vor Wut schleuderte Seth eine Vase gegen die Wand. Ängstlich zuckte Mana, die knapp hinter dem Hohepriester stand zusammen, kuschelte sich noch näher an ihren Geliebten ran. Dieser schloss schützend die Arme um sie, verschloss ihr mit einer Handfläche das Ohr des Mädchens, welches nicht seinem Oberkörper zugewandt war. "Seth!! Bitte, beherrscht Euch!!"

Eiskalten Blickes drehte der Braunhaarige sich um, starrte den Magier mit abgrundtiefem Hass in den Augen an. Leise zischte er: "Verschwindet!! Lasst mich in Ruhe!!!"

Mahados Augenbrauen verengten sich ehe er Mana etwas von sich weg tauchte und ihr leise ‚Geh!!‘ zuflüsterte. Zögernd nickte das Mädchen und lief aus den Gemächern des Hohepriesters. In dem Moment als die Tür wieder ins Schloss fiel wandte der Magier sich wieder an den wütenden Seth, welcher sich an eine der Verandasäulen neben dem Bett lehnte und schweigend nach draußen starrte. Langsam ging er näher an den Jungen ran und blieb nur wenige Meter hinter ihm stehen.

"Also?"

"Was ‚Also‘?"

Leicht erzürnt hob Mahado eine Augenbraue an und meinte bissig: "Ich möchte wissen, was mit Euch los ist!!!"

Keine Reaktion. Es schien, als würde der Hohepriester nachdenken, starrte weiterhin in die Ferne. Stumm betrachtete er die kleinen, halb zerfallenen Häuser, die Menschen, die durch die Straßen liefen, die Stadtmauern, die die Stadt vor den Sandstürmen schützte und hinter bei noch den heißen, orange-braunen Wüstenboden, welcher im Licht der Sonne zu flimmern schien. Ein schwerer Seufzer kam über seine Lippen während er sich zu Mahado umdrehte und ihn mit müden Augen musterte.

"Ich werde zum Pharao zurückgehen..."

Der Magier verkrampfte sich kurz, starrte den Jungen vor sich entgeistert an. Der müde Blick, die schwache Körperhaltung, der unterwürfige Ton in seiner Stimme... dies war nicht der Seth, den Mahado kennen gelernt hatte. Dies war nicht der junge Hohepriester, der sich von nichts und niemanden unterkriegen liess. Irgendetwas hatte den Jungen verändert, aber was? Etwa Jono? Konnte es sein, dass seine Idee, einen Sklaven für den Braunhaarigen zu suchen doch ein Fehler war? Vorsichtig massierte der Magier seine Stirn, versuchte so die Kopfschmerzen zu vertreiben. Leise flüsterte er: "Geht nicht zu Pharao Atemu, nur, weil Ihr Probleme mit Jono habt. Es ist nicht gut für Euch, erst recht dann nicht, wenn er Euch wieder so hart ran nimmt."

Seth reagierte nicht, starrte nur wieder stumm von der Veranda. Nachdenklich runzelte er die Stirn und strich sich über den Unterleib. Er dachte an die Schmerzen, die der Pharao ihm schon sooft zugefügt hatte.

Mahado beobachtete den Jungen noch einige Zeit ehe er schwer aufseufzte und sich umdrehte. Er wusste, dass es keinen Sinn mehr hatte auf den Hohepriester

inzureden, da dieser als riesiger Sturkopf bekannt war. Ohne ein weiteres Wort zu verlieren schritt er auf die Tür zu und verließ die Gemächer kurz darauf.

//Ihr versteht das nicht... niemand versteht das!!! Es ist mein Problem!! Und nicht das Eure, Mahado!! Also bitte, lasst mich in Ruhe!!!//

Wütend ballte der Hohepriester seine Hände zu Fäusten, schloss mit Schwung den Vorhang, der zur Veranda führte. Immer noch schweigend lief er durch seine Gemächer, öffnete den großen Schrank und fing die Schmuckdose seiner Mutter hervor. Gedankenversunken strich er über die kunstvoll gearbeiteten Verzierungen und erinnerte sich dabei zurück, wie er Jono mit der Salbe aus der Dose behandelte. Ein leiser Seufzer kam über seine Lippen ehe er das Döschen wieder zurückstellte und den Schrank fest verschloss.

"Wenn du nicht mehr mit mir zusammen sein willst... dann lebe wohl, Jono..."

Das Geräusch der Tür, welche sich öffnete und wieder schloss liess den Hohepriester vollkommen kalt. Ohne auf die eingetretene Person zu achten schritt er von dem Schrank weg und strich einige Falten aus seinen Kleidern.

"Wer wagt es ohne Aufforderung einzutreten?!"

"Verzeiht Hohepriester, ich hoffe Ihr entschuldigt meine Torheit!"

Erschrocken zuckte der Angesprochene zusammen und drehte sich schwungvoll um. Hinter ihm stand ein Junge, etwas jünger als er selbst, mit dunklem Haar und strahlenden, violetten Augen. Sein Körper zitterte und es schien als hätte er alle Mühe gehabt zu Seth zu kommen. Schnell stürzte der Hohepriester auf den Jungen zu, als dieser schwach in die Knie ging.

"Pharao Atemu!! Was macht Ihr hier?! Ihr seid doch krank!!"

Lächelnd richtete sich der Junge auf, klammerte sich jedoch krampfhaft in die Kleidung des Größeren. Dieser stützte den Pharao so gut es ging und führte ihn zu seinem Bett, ehe er sich mit ihm darauf niederließ. Besorgt drückte er Atemu aufs Bett und strich ihm, so kühl es ging eine Strähne aus dem Gesicht.

"Was soll das?! Wieso seid Ihr hier?!"

Leicht lächelnd hielt er Seths Hand fest und atmete genüsslich den Geruch des Jungen ein. Wie sehr hatte er ihm gefehlt. Sein Körper, sein Geruch, seine abweisende Art... jetzt erst würde sich zeigen, ob ihr Plan, Seth von Jono zu trennen ein Erfolg gewesen war.

"Ich weiß, dass du Jono liebst... aber ich wollte dich einfach sehen... ich liebe dich doch..."

Beim Erwähnen des Sklaven schluckte der Hohepriester schwer, wandte den Blick kurz ab. Stumm verarbeitete er, was Atemu gesagt hatte, ordnete seine Gefühle und verschloss die Liebe zu dem Blondem hinter einer schwarzen Tür in seinem Herzen. Was wollte er noch von ihm? Von diesem... Nichtsnutz! Langsam wandte er seinen Blick wieder an den Pharao und überlegte, ob er ihm seine Entscheidung unterbreiten sollte. Mahados Worte von damals spukten durch seinen Kopf.

*>>Ihr solltet auf Euer Herz hören und danach handeln. Es bringt niemandem etwas, wenn ihr bei Pharao Atemu bleibt, obwohl Ihr Ihn gar nicht liebt. Das würde Euch nur noch mehr Schmerzen bereiten.<<*

//Und wenn schon... was macht es mir, Schmerzen zu ertragen?? Das mache ich seit ich denken kann...//

"Seth?? Was hast du?? Du siehst so nachdenklich aus..."

Erschrocken zuckte der Hohepriester zusammen als der junge Pharao seine Hand auf die Wange des Braunhaarigen legte. Sanft strich er darüber, zeichnete mit seinem Zeigefinger die Lippen des Jungen nach, welche dieser automatisch leicht öffnete. Ein

leises Lächeln huschte über Atemus Gesicht ehe er seine Hand sinken liess. Auch wenn die Versuchung groß war, so musste er sich doch beherrschen und abwarten. Seth atmete noch einmal tief durch, ehe er sich zu dem Pharao beugte und ihm einen Kuss auf die Lippen drückte. Glücklich schloss Atemu seine Hände um den Hohepriester und lächelte böse in den Kuss. Er hatte ihn also zurück gewonnen. Zögernd löste sich Seth von dem Jungen und musterte ihn genau, ehe er fast schon tonlos hauchte: "Ich will zu dir zurück, Atemu..."

~~~~~  
~~~~~

Moin Leutz ^^

Hier is das nächste Kappi.

Also, ich fin die FF wird von mal zu mal schlechter -.-'

Das Kappi, an dem ich grad schreib is zum davonlaufen >.<

Aber wenigstens gehts mit der FF voran und ich hab mein Tief so ziemlich überwunden ^^

Ich hoff ihr hinterlasst viele Kommis XD

\*Kommigeil bin XD\*

\*|öl\*

Greez und bis bald, Aleseus (<-only for you ^.~)